

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Halle (Saale), 01.01.1745-31.12.1753

24. - 27. Juni 1753

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176525)

J U N

24. Feiert am ersten post Trinitatis,
da unser Johannis fest einfiel,
wurde unser Tisch gefaltet
weil es etwas in die Bitterung
stimmung und windet.
25. Manuscripta gelesen. Die
Litteratur des Dogen wurde
belesen, es sind hier 1000 vorhanden.
26. Feiert in Compagnie des H. Pastor Weisers
seiner fr. Liebsten und Sohn nach
dem Petersberg gefahren. Um 6. Ufr des
Morgens fuhren wir ab und nach dem
Mittag mit dem ^{besigen} Pastor.
Seine Familie gesegnet, dann wir, Gott
Lob! nach 7. Ufr wieder nach Hause.
Man sagt, dass man von dem Wege, 72
Dorfen und Höfen sehen kann.
27. Den Catalogum des H. Grafens Luff
gelesen. Der Geistliche vom Hofe
Luff kam abemal und fragte
wegen der Bezahlung für den
Hoffmann.